

3989/AB XXI.GP

Eingelangt am: 08.08.2002

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3983/J-NR/2002, betreffend "Verwaltungsassistent - Ausbildungsverordnung - Ergebnisse", die die Abgeordneten Mag. Johann Maier, Maria Kubitschek und Genossinnen am 11.06.2002 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Die Beantwortung der folgenden Fragen erfolgt mit Stichtag 30.6.2002 unter Berücksichtigung aller Organisationseinheiten, die mit diesem Datum meinem Bundesministerium zugehörig sind.

Fragen 1 und 2:

Wie viele junge Menschen wählten 1997, 1998, 1999, 2000, 2001 und 2002 (Stand 30.6.2002) den Lehrberuf Verwaltungsassistent in Ihrem Ressort (inkl. nachgeordnete Dienststellen) und wurden dementsprechend ausgebildet (Aufschlüsselung auf Jahre und Dienststellen in den einzelnen Bundesländer)?

Wie viele davon waren Mädchen, wie viele davon waren Burschen?

Antwort:

In den angeführten Jahren hat folgende Anzahl von Mädchen/Burschen den Lehrberuf Verwaltungsassistent in meinem Ressort gewählt:

1997	0
1998	im Österreichischen Patentamt 1 Mädchen/1 Bursche in der Wasserstrassendirektion 1 Bursche
1999	im Österreichischen Patentamt 1 Mädchen/1 Bursche
2000	0
2001	0

Fragen 3 und 4:

Wie viele junge Menschen in Ihrem Ressort (inkl. nachgeordnete Dienststellen) haben die Berufsausbildung im Lehrberuf Verwaltungsassistent 1999, 2000, 2001 und 2002 (bis 30.6.2002 erfolgreich abgeschlossen (Aufschlüsselung auf Jahre und Dienststellen in den einzelnen Bundesländer)?

Wie viele davon waren Mädchen, wie viele davon waren Burschen?

Antwort:

In den folgend angeführten Jahren hat folgende Anzahl von Mädchen/Burschen den Lehrberuf Verwaltungsassistent erfolgreich abgeschlossen:

1997	0
1998	0
1999	0
2000	0
2001	1 Mädchen/1 Bursche im Österreichischen Patentamt

Fragen 5, 6, 7 und 8:

Wurden die erfolgreichen Absolventen dieses Lehrberufes im öffentlichen Dienst weiterbeschäftigt?

Wenn ja, wie viele in den Jahren 1999, 2000, 2001 und 2002 (bis 30.06.2002) (Aufschlüsselung auf Jahre und Dienststellen in den einzelnen Bundesländer)?

Wie viele davon in Ihrem Ressort (Aufschlüsselung auf Dienststellen)?

Wenn nein, weshalb nicht?

Antwort:

Alle Absolventen des Lehrberufes Verwaltungsassistent wurden nach Ablegung ihrer Abschlussprüfung weiterhin als Vertragsbedienstete in meinem Ressort weiterbeschäftigt.

Es handelt sich dabei um 1 Mädchen/1 Bursche, die seit ihrem Lehrabschluss 2001 im Österreichischen Patentamt beschäftigt sind.

Frage 9:

Welche weiteren beruflichen Chancen (z.B. Privatwirtschaft) räumen Sie einen ausgebildeten Verwaltungsassistenten generell ein, welche nach dieser Lehrausbildung vom öffentlichen Dienst **nicht** übernommen wurden?

Antwort:

Der Lehrberuf Verwaltungsassistent wurde bei seiner Einrichtung 1997 in die Gruppe der administrativen Lehrberufe eingebettet und mit einschlägigen Lehrberufen (z.B. Bürokaufmann, Buchhaltung, Kanzleiassistent-Notariat, Kanzleiassistent-Rechtsanwaltskanzlei, Immobilienkaufmann) weitgehend verwandt gestellt. Auch das Berufsbild trägt dieser Zuordnung Rechnung und stellt nicht ausschließlich auf spezifische den öffentlichen Dienst betreffende Fertigkeiten und Kenntnisse ab. Durch die Vermittlung von Schlüssel- und Querschnittsqualifikationen im Rahmen der dreijährigen Lehrausbildung können Verwaltungsassistenten, die nach der Lehrlingsausbildung nicht in den öffentlichen Dienst übernommen werden, durchaus auch administrative Tätigkeiten im Privatwirtschaftsbereich ausüben.

Frage 10:

Welche Erfahrungen haben Sie mit Verwaltungsassistenten bislang gemacht? Welche Erfahrungen mit der Ausbildung zum Verwaltungsassistenten?

Antwort:

Es wurden mit den Verwaltungsassistenten-Lehrlingen größtenteils sehr gute Erfahrungen gesammelt.

Die ausgebildeten Verwaltungsassistenten sind flexibel und vielseitig einsetzbar. Die Ausbildung erfolgt adäquat zu den in diesem Berufsbild gestellten Anforderungen.

Frage 11:

Welchen Beitrag kann Ihr Ressort zur Verbesserung der Jugendbeschäftigung leisten?

Antwort:

Es ist geplant, entsprechend den Möglichkeiten und dem gegebenen Bedarf auch weiterhin Lehrlinge im Lehrberuf Verwaltungsassistent/in auszubilden.

Ergänzend darf zur Verbesserung der Jugendbeschäftigung auf die Anfragebeantwortung des zuständigen Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit zur Anfrage 3984/J vom 11. Juni 2002 verwiesen werden.

Fragen 12,13 und 14:

Wurde die Möglichkeit der Berufsausbildung zum Verwaltungsassistenten, durch Ihr Ressort, der Öffentlichkeit bekannt gemacht?

Wenn ja, in welcher Weise und wann?

Wenn nein, weshalb nicht?

Antwort:

Der Lehrberuf des Verwaltungsassistenten wurde im Rahmen einer Inseratenkampagne des Bundeskanzleramtes der Öffentlichkeit bekannt gemacht. Hiezu darf auf die Anfragebeantwortung des Herrn Bundeskanzlers zur Anfrage 3973/J vom 11. Juni 2002 verwiesen werden.